Sonderführung in den Nationalpark Šumava

Zum Pancíř (Panzer)

Im Rahmen der grenzüberschreitenden Wanderungen lädt die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald am Sonntag, dem 18. September zu einer ca. 16 km langen Wanderung in den Nachbar-Nationalpark Šumava ein, um ihren Gästen mehr über die Geschichte, Land und Leute des Böhmerwaldes sowie über den Nationalpark Šumava zu erzählen.

Treffpunkt ist am Sonntag, 18. September um 9:15 Uhr am Bahnhof Bayerisch Eisenstein (Fahrkartenautomat). Eine Anreise mit der Waldbahn ab Regen (8:49 Uhr), Zwiesel (9:00 Uhr) und Grafenau (8:05 Uhr) ist möglich.

Mit dem Zug wird zunächst nach Železná Ruda (Markt Eisenstein) gefahren. Von dort aus führt die Wanderung über einen markierten Wanderweg nach Stráz (Hüttenberg) und weiter hinauf zur Ortschaft Pancíř (Panzer). Nach gut 2 Kilometer wird der höchste Punkt der Wanderung erreicht, der Berg Pancíř (Panzer) mit 1214 m Seehöhe. Dort ist eine Einkehr bzw. Brotzeit geplant. Auf der Berghütte befindet sich ein Aussichtsturm, bei dem man bei schönem Wetter ein herrliches Alpenpanorama hat. Danach geht's Richtung Špičák (Spitzberg). Kurz zuvor führt der Weg zum Bahnhof Dorf Eisenstein. Von dort aus geht die Fahrt wieder mit dem Zug nach Bayerisch Eisenstein, wo auch die Wanderung endet.

Die Rückfahrt erfolgt spätestens um 16:30 Uhr, um in Bayerisch Eisenstein Anschluss an die Waldbahn zu haben.

Bitte auf gutes Schuhwerk achten und Getränke und Brotzeit nicht vergessen. Bitte auch den Personalausweis mitnehmen.

Die Führungsgebühr beträgt 5,- Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind frei. Bei Anreise mit dem Igelbus, bzw. dem Vorzeigen einer Nationalpark-Card oder einer Gästekarte mit GUTi-Logo wird nur die halbe Führungsgebühr erhoben.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung beim Nationalpark-Führungsservice (Tel.: 0700 00776655) erforderlich.